

MARCHTRENKER STADTMAGAZIN

Nr. 265
Jg. 53
2022



SONDERAUSGABE | Amtliche Mitteilung März 2022

www.marchtrenk.gv.at



Gemeinsam für eine saubere
und lebenswerte Stadt



WEIL`S UNSERE STADT IST

Unsere Stadt und wir MarchtrenkerInnen stehen für gegenseitige Wertschätzung, Toleranz, Respekt sowie für ein zufriedenes Miteinander. Wir können darauf stolz sein, möchten es aber auch zum Anlass nehmen, die gegenseitige Rücksichtnahme – auf Menschen, Tiere und die Umwelt – in unserer Stadtgemeinde wieder in den Fokus zu rücken. Gemeinsam können wir keine Berge versetzen, aber viel bewegen – gerade vor unserer eigenen Haustüre.



Auf gute Nachbarschaft

Für eine gute Nachbarschaft und ein konfliktfreies Miteinander braucht es vor allem die gegenseitige Rücksichtnahme, aber auch Gebote bzw. Verbote, die ein solches möglich machen:

Lärmbelästigung durch Gartenarbeiten

Der Frühling steht vor der Tür und bald startet die Gartensaison. In den nächsten Wochen erwachen Rasenmäher, Heckenschere und Co aus dem Winterschlaf. Um die Lebensqualität für Mensch und Tier zu erhalten, ist die Vermeidung von unnötigem Lärm sehr wichtig!

Wir bitten Sie daher, das Rasenmähen und den Betrieb von motorbetriebenen Gartengeräten zu folgenden Zeiten zu unterlassen:

- An Sonn- und Feiertagen
- Zur Mittagszeit zwischen 12 und 14 Uhr
- Zur Nachtruhe zwischen 22 und 7 Uhr

Rauchentwicklung im Garten

Offene Feuer sind nicht nur gefährlich und können einen Brand auslösen, auch die Rauchentwicklung durch Lagerfeuer, Feuerschalen und intensive Grillfeuer kann zum echten Ärgernis für die NachbarInnen werden. Generell spricht im eigenen Garten jedoch nichts dagegen, dem Grillvergnügen zu frönen, solange das Grillen fachmännisch ausgeübt wird, das heißt mit Verwendung von Grillkohle und mit einer geeigneten Grillvorrichtung.

Im Sinne der guten Nachbarschaft sollte auf den entstehenden Geruch sowie Qualm geachtet und mit Hausverstand gehandelt werden. Denn was in einem großen Garten kein Problem darstellen sollte, kann auf einer kleinen Terrasse oder gar auf einem Balkon unzulässig sein.



Frühling erleben – Natur schützen!

Gerade bei den steigenden Temperaturen sind wir alle vermehrt draußen und genießen die Natur. Der Marchtrenker Frühling steht ganz im Zeichen des Umweltschutzes und jede/jeder von uns kann einen kleinen, aber wichtigen Beitrag dazu leisten.

Rein mit dem Gackerl ins Sackerl

Wer kennt es nicht beim Spaziergehen: Immer wieder stößt man auf Hundehaufen, die von Frauchen und Herrchen nicht weggeräumt wurden.

Die Verschmutzung durch Hundekot nimmt in letzter Zeit ein unangenehmes Ausmaß in Marchtrenk an, da die Zahl der HundebesitzerInnen enorm gestiegen ist. Es wurden bereits Schilder im gesamten Stadtgebiet aufgestellt, die diese Problematik thematisieren und, um ein Bewusstsein dafür zu schaffen: Das Geschäft des Hundes gehört in ein Sackerl und weg damit in den nächsten Mistkübel. In Marchtrenk gibt es übrigens 34 dieser Hundestationen. Sollte auf der Gassirunde kein Abfallbehälter in der Nähe sein, gibt es bei der Stadtgemeinde Sackerl, mit längerem Tragehenkel.

Die Natur ist kein Mistkübel

Leider sehen wir auf unseren Wiesen, in den Wäldern, in den Parks und an bzw. auf den Straßen dasselbe erschreckende Bild: achtlos weggeworfenen Müll wie Zigarettenstummel und Getränkedosen, aber auch Glasscherben. Gerade letztere, die auf Spielplätzen liegen gelassen werden, sind eine Gefahr für Kinder und Erwachsene. Außerdem dauert es oft Jahre, wenn nicht Jahrzehnte, bis diese Abfälle vollständig abgebaut sind und in der Zwischenzeit geben diese giftige



Stoffe an Boden oder Grundwasser ab. Wer hier nicht tatenlos zusehen möchte, hat die Möglichkeit, als Privatperson oder gemeinsam mit einem Verein, mit Ihrer Schulklassen oder als Gruppe aktiv zu werden. Am 23. April findet unsere jährliche Flurreinigungsaktion statt und alle BürgerInnen, Groß und Klein, sind herzlich eingeladen, sich an all unseren Umweltschutzaktionen zu beteiligen – siehe Rückseite dieser Aussendung.

KUNDMACHUNG

Die Stadtgemeinde Marchtrenk beabsichtigt die Erstellung eines Bebauungsplanes im Betriebsbaugebiet Schafwiesen, südlich der B 1 bzw. östlich der Schafwiesenstraße und westlich der Kornfeldstraße.

Das Planungsgebiet ist ca. 16 ha groß und wird zur Erweiterung eines Firmenstandortes benötigt. Der Bebauungsplan ist für eine geordnete Bebauung notwendig. Im Wesentlichen soll eine Unterschreitung der Mindestabstände gemäß § 40 Oö. BauTG 2013 ermöglicht werden.

Gemäß § 33 Abs. 1 Oö. Raumordnungsgesetz 1994, LGBl. Nr. 114/1993 idGF. wird die Absicht **vom 10. März 2022 bis 11. April 2022** mit der Aufforderung kundgemacht, dass jede/jeder die/der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, seine Planungsinteressen beim Stadtamt Marchtrenk schriftlich bekanntgeben kann.

Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten dieser Frist während der Amtsstunden im Stadtamt Marchtrenk (Bauverwaltung, Erdgeschoss Zimmer Nr. 1) zur Einsicht für jedermann auf.

Impressum

Offenlegung § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Alleineigentümer:

Stadtgemeinde Marchtrenk, Linzer Str. 21, 4614 Marchtrenk, gemeindeamt@marchtrenk.gv.at, www.marchtrenk.com

Datenschutzbeauftragter: GEMDAT OÖ & Co KG, Schiffmannstr. 4, 4020 Linz, Tel. Nr.: 0732 36 99 30, E-Mail: dsgvo@gemdat.at

Layout: WAK Werbeagentur GmbH, Welser Straße 3, 4614 Marchtrenk | **Druck:** BTS Druck, Engerwitzdorf

Blattlinie: Information amtlichen und allgemeinen Charakters.

Bilder: Stadtgemeinde Marchtrenk / Alle Urheberrechte liegen, sofern nicht anders gekennzeichnet, beim Herausgeber, Vereinen oder privat.



SA 23
APRIL 2022

UMWELTSCHUTZAKTION „Sauberer Wald“

WANN? 23. April 2022 von 9 Uhr bis ca. 12 Uhr, anschließend gemeinsames Mittagessen

WO? Wirtschaftshof Marchtrenk, Billingerstraße 33

Die Stadtgemeinde stellt neben den Sammelsäcken, Handschuhen, Lageplänen und der ordnungsgemäßen Entsorgung auch anschließend, als kleines Dankeschön, ein Mittagessen für die HelferInnen.

AKTION „SAUBERE NACHBARSCHAFT“

Weiters gibt es an diesem Tag auch die Möglichkeit – alleine oder in der Gruppe –, die Straße oder Siedlung, in der man wohnt, oder öffentliche Flächen im Stadtgebiet zu säubern. Natürlich sind auch diese HelferInnen ab 12 Uhr zu einem gemeinsamen Mittagessen in den Wirtschaftshof eingeladen.

Bürgermeister Paul Mahr möchte im Anschluss an unsere oben genannten Maßnahmen für den Umweltschutz unter dem Motto „Umweltenger!“ eine weitere Aktion starten. Was es damit auf sich hat, erfahren Sie in den kommenden Ausgaben unseres Stadtmagazins.

UMWELTSCHUTZAKTION „Sauberer Wald“

Ich/Wir

nehme(n) an der Umweltschutzaktion am 23. April 2022 mit
_____ Person(en) teil.

UMWELTSCHUTZAKTION „Saubere Nachbarschaft“

Ich/Wir

nehme(n) an der Umweltschutzaktion am 23. April 2022 mit
_____ Person(en) teil und sammeln Müll im Gebiet bzw. in der Straße:

Bitte die Anmeldung beim Stadamt Marchtrenk, Abteilung Umweltschutz persönlich abgeben oder per Post schicken an:
Stadamt Marchtrenk, Abt. Umweltschutz, Linzer Straße 21 oder per E-Mail an umwelt@marchtrenk.gv.at – bis spätestens 15. April 2022.

ANMELDUNG